

	<p>Object: Reiterhammer („Papageienschnabel“), 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: KK hellgelb 16</p>
--	--

## Description

Der Reiterhammer war kleiner und kürzer als der Streithammer, da er hoch zu Ross im Kampf eingesetzt wurde. Die Merkmale waren jedoch dieselben: ein Hammer mit Schlagfläche und spitzem Haken. War der Haken besonders lang geformt und nach unten gebogen, handelt es sich um einen so genannten Papageienschnabel. Dieser Hammer (im Bild links) ist mit einem rautenförmigen Muster verziert. Der Hammer ist rund geformt, der obere Handteller mit einem muschelförmigen Ornament versehen. Der Papageienschnabel weist starke Gebrauchsspuren auf, der Tragehaken fehlt.  
[Lilian Groß]

## Basic data

Material/Technique: Eisen, Holz  
Measurements: L. 53 ,0 cm, B. 14,5 cm, T. 5,3 cm

## Events

Created	When	1501-1550
	Who	
	Where	Germany

## Keywords

- Kriegswesen
- Rüstkammer